

ERGEBNISPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung
des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Rheinfelden (Baden)
vom 04.11.2025 | im Sitzungssaal des Rathauses, Kirchplatz 2

a) **Bau- und Umweltausschuss**

Top 1 Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

KEINE

Top 2 Vergabe von Landschaftsbauarbeiten im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung "Ökokontomaßnahme Rheinfelden (Baden) Feldgehölz" Vorlage: 607/17/2025

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt einstimmig die Vergabe von Landschaftsbauarbeiten im Rahmen der naturschutzrechtlichen „Ökokontomaßnahme Rheinfelden (Baden) Feldgehölz“ an die Firma Blumen Kaiser aus 79618 Rheinfelden (Baden) zu einem Angebotspreis von 116.794,93 € brutto.

b) **Betriebsausschuss Stadtwerke**

Top 1 Vergabe von einem Nachtrag für die Erweiterung des Wärmenetzes Nollingen Nord BA II in der Spitzwegstrasse Vorlage: EBSW/43/2025

Der Betriebsausschuss Stadtwerke empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig die Nachtragsleistung für den Tief- und Rohrleitungsbau zur Erweiterung des Wärmenetzes in der Spitzwegstrasse an die Fa. Schmid GmbH Bad Säckingen zu einem Angebotspreis in Höhe von 143.688 brutto zu vergeben.

Top 2 Gebührenkalkulation Wasser 01.01.2026 - 31.12.2027 Vorlage: 202/61/2025

Der Betriebsausschuss Stadtwerke empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig nachfolgenden Beschluss zu beschließen:

Die Stadtverwaltung schlägt vor:

1. Der Gebührenkalkulation der Allevo Kommunalberatung vom 23.10.2025 wird zugestimmt. Sie hat dem Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegen. Die Stadt erhebt Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung Wasserversorgung. Sie wählt als Gebührenmaßstab für die Verbrauchsgebühr weiterhin den Frischwassermaßstab und erhebt die Grundgebühr gestaffelt nach der Zählergröße (Q_3).
2. Dem vorgeschlagenen Kalkulationszeitraum der Gebührenkalkulation vom **01.01.2026 bis 31.12.2027** wird zugestimmt.
3. Den in der Gebührenkalkulation enthaltenen Abschreibungssätzen, Zinssätzen, der Abschreibungs- und Verzinsungsmethode sowie den weiteren Ermessensentscheidungen (vgl. Erläuterungen Ziff. 13) wird ausdrücklich zugestimmt.
4. Der Gemeinderat beschließt, die Konzessionsabgabe zu den höchstmöglichen Sätzen nach § 2 KAE und nach dem Steuerrecht abzuführen. Diese belaufen sich bei Sonderabnehmern auf 1,5 % der Gebührenerlöse und bei Tarifabnehmern auf 12 % der Gebührenerlöse. Die Konzessionsabgabe ist über Gebühreneinnahmen zu finanzieren. In die Kalkulation wurde die Konzessionsabgabe für die Jahre 2026 und 2027 jeweils in einer Höhe von 320.000 € eingestellt. Ebenso sind der für die Abführung der Konzessionsabgabe notwendige Mindesthandelsbilanzgewinn sowie die Mindestertrags-steuern in die Kalkulation eingestellt.
5. Die Lieferung von Wasser an die Stadt, einen anderen Eigenbetrieb der Stadt oder an eine Gesellschaft, an der die Stadt beteiligt ist, soll nach den Regelungen der Erlaubnis des § 14 EigBVO-HGB verbilligt beziehungsweise unentgeltlich erfolgen.
6. Bei der Kalkulation der Grundgebühren wird ein Anteil von 8,06 % der kalkulatorischen Kosten einbezogen.
7. Auf der Grundlage der vorliegenden Gebührenkalkulation werden die Wasserverbrauchs- und Wassergrundgebühren für den Zeitraum vom **01.01.2026 bis 31.12.2027** wie folgt festgesetzt:

	netto	brutto (mit 7 % USt)
Wasserverbrauchsgebühr	2,76 €/m³	2,9532 €/m³

Grundgebühr

Q ₃ 4	QN 2,5	1,12 €/Monat	1,1984 €/Monat
Q ₃ 10	QN 6	2,82 €/Monat	3,0174 €/Monat
Q ₃ 16	QN 10	4,51 €/Monat	4,8257 €/Monat
Q ₃ 25	QN 15	7,05 €/Monat	7,5435 €/Monat
Q ₃ 63	QN 40	17,78 €/Monat	19,0246 €/Monat
Q ₃ 100	QN 60	28,22 €/Monat	30,1954 €/Monat
Q ₃ 160	QN 100	45,16 €/Monat	48,3212 €/Monat
Q ₃ 250	QN 150	70,57 €/Monat	75,5099 €/Monat

Top 3 **Zweite Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS)**
Vorlage: 202/62/2025

Der Betriebsausschuss Stadtwerke empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig die zweite Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) zum 01.01.2026 zu beschließen.

Top 4 **Feststellung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebs Stadtwerke Rheinfeldern (Baden)**
Vorlage: 200/48/2025

Der Betriebsausschuss Stadtwerke empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig den Jahresabschluss 2022 gemäß §§ 9 und 16 des Eigenbetriebsgesetzes wie folgt festzustellen:

Stadtwerke Rheinfeldern (Baden)

a) Gesamtbilanzsumme	41.487.511,67 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
das Anlagevermögen	37.179.738,35 €
das Umlaufvermögen	3.726.056,69 €
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	572.542,81 €
die Rechnungsabgrenzung	9.173,82 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
das Eigenkapital	2.666.186,26 €
die Sonderposten mit Rücklageanteil	3.014.385,97 €
die Rückstellungen	155.099,98 €

die Verbindlichkeiten	35.651.839,46 €
die Rechnungsabgrenzung	0,00 €

b) Gesamtjahresgewinn	283.060,55 €
Summe der Erträge	4.712.904,00 €
Summe der Aufwendungen	4.429.843,45 €

Der Jahresgewinn 2022 beträgt 283.060,55 Euro. An den Haushalt der Stadt Rheinfelden (Baden) wird der Betrag in Höhe von 153.500,00 Euro (dies entspricht einer Eigenkapitalverzinsung von 10 % bei der Sparte Wasserversorgung) abgeführt und der Restbetrag in Höhe von 129.560,55 Euro auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Betriebsleitung wird entlastet.

Nachrichtlich: Stadtwerke Sparte Wasserversorgung

a) Bilanzsumme	23.628.958,25 €
-----------------------	-----------------

davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	22.224.507,59 €
- das Umlaufvermögen	1.397.656,84 €
- die Rechnungsabgrenzung	6.793,82 €

davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	2.666.186,26 €
- die Sonderposten mit Rücklageanteil	1.354.424,00 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	0,00 €
- die Rückstellungen	103.699,98 €
- die Verbindlichkeiten	19.504.648,01 €
- die Rechnungsabgrenzung	0,00 €

b) Jahresgewinn	250.177,18 €
Summe der Erträge	3.269.749,07 €
Summe der Aufwendungen	3.019.571,89 €

Nachrichtlich: Stadtwerke Sparte Wärmeversorgung

a) Bilanzsumme	17.858.553,42 €
-----------------------	-----------------

davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	14.955.230,76 €
- das Umlaufvermögen	2.328.399,85 €
- nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	572.542,81 €
- die Rechnungsabgrenzung	2.380,00 €

davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	-572.542,81
€	
- nicht gedeckter Fehlbetrag	572.542,81 €
- die Sonderposten mit Rücklageanteil	1.659.961,97
€	
- die empfangenen Ertragszuschüsse	0,00 €
- die Rückstellungen	51.400,00 €
- die Verbindlichkeiten	16.147.191,45 €
- die Rechnungsabgrenzung	0,00 €
b) Jahresgewinn	32.883,37 €
Summe der Erträge	1.443.154,93 €
Summe der Aufwendungen	1.410.271,56 €

c) Allgemeines

**Top 1 Bekanntgaben der Stadtverwaltung - Anfragen und Anregungen aus der
Mitte des Gemeinderats**

Bekanntgaben der Stadtverwaltung:

a) Konzeptvergabe Bahnhofsareal Rheinfeldern (Baden)

Anfragen und Anregungen aus der Mitte des Gremiums:

a) Wasser- und Abwassergebührenbescheid:
